

[4983.] An alle Handlungen, die sich für meine Kataloge verwenden, versandte ich Antiquarische Anzeige-Hefte:

Nr. 152. Theologie. Philosophie. Judaica. 2100 Nrn.

Nr. 153. Philologie. 1800 Nrn.

Demnächst versende ich:

Nr. 154. Deutsche Geschichte. 3000 Nrn.

Leipzig, Februar 1867.

K. F. Köhler's Antiquarium.

[4984.] Versteigerung einer werthvollen naturwiss., astron., medie. u. mathem. Büchersammlung nebst Reisebeschreibungen laut Katalog am 12. März.

Bitte um schleunige Einsendung der Aufträge.

J. A. Stargardt in Berlin, Jägerstr. 53.

[4985.] Mein antiquarischer Katalog: Philologie, Philosophie, Theologie, Medizin, Jurisprudenz, Pädagogik, Schöne Wissenschaften etc. enthaltend ist soeben erschienen und wird nur auf Verlangen versandt.

Würzburg, 20. Februar 1867.

J. Frank.

Luxuspapiere

aus der renommirten Fabrik von W. Hagelberg hier ließere ich zu den Original-Fabrikpreisen franco Leipzig, an Handlungen, mit denen ich in Rechnung stehe, mit 6 Monat Ziel. Bei Aufträgen von 10,- und darüber ver komtant 5% Sconto, bei sehr bedeutendem Bedarf noch günstigere Bedingungen nach vorangegangener Vereinbarung. Directe Correspondenz franco gegen franco.

Ich empfehle namentlich Papeterien in Mappen und Kästchen, vergierte Briefbogen in 8. und 4., Luxuscouverts, Heiligenbilder zu Prämien, Gratulationskarten zu Geburts- und Namenstagen, Pathenbriefe, Oblaten, Gotillonorden, Schreibbuchdecken, Medaillons, Lesezeichen, Sachets u. s. w. Sämtliche Artikel mit Unterschriften kann ich beliebig außer in deutscher auch in französischer, englischer, russischer, polnischer, böhmischer, ungarischer, italienischer u. s. w. Sprache liefern.

Wo die Auswahl mir überlassen bleibt, wähle ich nur die neuesten und geschmackvollsten Nummern.

Berlin, Auguststr. 17.

G. S. Liebrecht.

[4987.] Ein Remittendenpacet im Betrage von 8,- für 3 Nrn für Herrn Siebert in Saarbrücken, welches Herr Otto Klemm bereits am 3. April 1866 hat anstrengen lassen, ist mir nicht zugekommen. — Wer über den Verbleib des Paketes etwas wissen sollte, den bitte um gefällige Mittheilung.

Gustav Brauns.

[4988.] Die G. Doege'sche Hofbuchhandlung in Osterburg erucht um Nova in einfacher Anzahl:

Belletristik (höhere), Volksliteratur, Literaturwissenschaft, Pädagogik (Erziehungsschriften), protest. Theologie und Musikalien für Pianoforte und Gesang.

Decken zu Schiller's Werken,

Gotta'sche Ausgabe in 12 Bdn., 2 Thlr.

[4989.]

Zu der soeben bei Gotta erschienenen billigen Ausgabe von Schiller's Werken, 6 Bände 1 Thlr., habe ich Leinwanddecken mit eleganter Rückenvergoldung und Blindpressung auf den Decken nach einer Zeichnung von Jul. Schnorr anfertigen lassen und offeriere diese drei Decken für

10 Nrn — 35 kr. th. baar.

Die drei Decken zum 7—12. Bande stehen sofort nach Erscheinen der Bände zu gleichem Preise zu Diensten.

Stuttgart 1867. H. J. Haag.

Wiederholte Anzeige.

[4990.]

Die Kunsthändlung von Rudolph Mayer bittet wiederholt, ihn nicht mit Herrn Gustav Mayer, Buchhändler dahier, früher in Pforzheim, zu verwechseln, und bittet freundlich, bei Expeditionen den Namen Rudolph ganz auszuschreiben.

— Auf die in Nr. 35 des Börsenblattes gemachte Erwiderung des Herrn Gustav Mayer wird mir kein anständiger College zumuthen eine Antwort zu geben.

Rudolph Mayer,

Kunst- und Verlagsbuchhändler,
Besitzer eines Lagers von Schreib-, Zeichenmaterialien, sowie eines Lagers aller Sorten optischer Gegenstände, in Freiburg im Br.

[4991.] Militärische Novitäten erbitte gleich nach Erscheinen in 4- bis 5-facher Anzahl.

Glatz, 20. Februar 1867.

Otto Hoffmann.

Leuckart'sche Buchhandlung.

[4992.] Bei den Abrechnungs-Arbeiten w. ge fälligt

Moritz' Sortiment (Fr. Utermann) zu unterscheiden von

Moritz, Verlag in Glauchau.

[4993.] F. W. Otto in Erfurt sucht, aber nur zu billigen Preisen:

Gartenbau-Literatur im Allgemeinen und verweist im Speciellen auf sein Gesuch 20870 im Börsenblatt Nr. 133, 1866.

Antiquarische Kataloge

erbitte mir stets in 6-facher Anzahl.

Carlstraße.

W. Greubauer's Buchb.

Leipziger Börsen-Course

am 25. Februar 1867.

(P = Papier. B = Bezahl. G = Gesucht.)

Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . .	k. S. 8 T.	144 $\frac{1}{4}$ G
	l. S. 2 M.	—
	k. S. 8 T.	57 $\frac{1}{2}$ G
Augsburg p. 100 fl. im 52 $\frac{1}{2}$ fl. F.	l. S. 2 M.	—
	k. S. Va.	110 G
Berlin pr. 100 mfl. Pr. Crt. . .	l. S. 2 M.	—
	k. S. 8 T.	110 $\frac{1}{2}$ G
Bremen pr. 100 mfl. Lsdr. à 5 mfl.	l. S. 2 M.	—
	k. S. Va.	—
Breslau pr. 100 mfl. Pr. Crt. . .	l. S. 2 M.	—
	k. S. 8 T.	57 $\frac{1}{2}$ B
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . .	l. S. 2 M.	—
	k. S. 8 T.	151 $\frac{1}{4}$ G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. . .	l. S. 2 M.	151 $\frac{1}{2}$ G
	k. S. 7 T.	6. 23 $\frac{1}{2}$ G
London pr. 1 Pf. St. . .	l. S. 3 M.	6. 22 $\frac{1}{2}$ G
	k. S. 8 T.	81 $\frac{1}{2}$ B
Paris pr. 300 Fres. . .	l. S. 3 M.	80 $\frac{1}{2}$ G
	k. S. 8 T.	79 $\frac{1}{2}$ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . .	l. S. 3 M.	78 $\frac{1}{2}$ G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustd'or à 5 mfl. pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or " do.	11 B
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	5. 12 G
20 Francs-Stücke " do.	—
Holland. Ducaten à 3 mfl. Agio. pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. " do.	6 G
Passir. do. do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein " do.	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto " do.	—
Silber pr. Zollpf. fein " do.	79 $\frac{1}{4}$ G
Oesterr. Bank- u. St. Noten " do.	—
Russische do. pr. 90 Ro. " do.	—
Polnische do. do. " do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 mfl. do. do. do. à 10 mfl. " do.	99 $\frac{1}{2}$ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht" " do.	99 $\frac{1}{2}$ G

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferner Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 mfl. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Sächsische Bank, 5) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebatt Nr. 4862—4994. — Leipziger Börsen-Course am 25. Februar 1867.

Abel 4877. 4883.	Bluthwedel & C. 4927.	Langewiesche in G. 4947.	Schneider in R. 4973.
Anonyme 4864—71. 4952—54.	Frank in B. 4985.	Lebrecht 4986.	Schönfeld 486.
4958—59.	Fröbling 4934.	Maße 4932.	Schröder 4876.
Bädeker in G. 4920.	Gesbardi in B. 4956.	Mau & Fubb. in 55. 4931.	Schröder & C. 4923.
Bädeker in J. 4977.	Gesibaar 494.	Mauer, M. in G. 4990.	Schreibbuch. in B. 4946.
Boissiere 4981.	Giessei in B. 4933.	Müllerdörfer 4994. 4943.	Sennemann 4874.
Boissiere 4895.	Gorelli 4862—63. 4951. 4974.	Günther & S. 4887.	Sendlbach 4884.
Boettcher 4882.	Große 4964.	Worch Verl. in G. 4992.	Springer's Verl. 4888. 4890.
Brauns 4887.	Grellius 4912.	Wüller, J. N. in Etl. 4966.	Stangel 4899. 4914.
Friß 4921.	Guttentag 4873.	Wüller in E. 4897.	Stargardt 4984.
Brochhaus 4885. 4980.	Haag in Stuttgart 4989.	Winguard 4955.	Stille & v. M. 4948.
Gabot 4957.	Häude & Sp. 4878. 4967.	Neumann=hatmann 4969.	Stuber 4901.
Gaiwald & C. 4919.	Hauffe und Spred. 4979.	Neumeyer 4916.	Tamm 4918. 4962.
Gavaudn-Karlowa 4968.	Hedenbauer 4930.	Überflüsben 4938.	Tr. wendt 4881.
Gostenoble 4963.	Hermann'sche Buchb. in G. 4917.	Otto, J. B. in G. 4993.	Berlags-Magazin 4970.
Grauzbauer 4994.	Heg in G. 4905.	Paone 4975.	Wallischauer'sche Buchb. 4961.
Gzeimaf 4928. 4976.	Henn in G. 4924.	Peterken 4936.	Wegener 4913.
Dase 4929.	Hermann, C. 4891.	Purtsch. R. 4909.	Weigel, E. O. 4906.
Egger 4988.	Hoffmann in G. 4991.	Quaritz 4903.	Weise, C. 4949. 4965.
Dülfér 4907.	Huber in G. 4945.	Rudelb. in 2. 4910.	Wentz in R. 4978.
Dümmler's. Berl. in B. 4875.	Janke 4880.	Rußell 4893.	Weißer 4941.
Erbhardt 4944.	Keppler 4972.	Sacco Ratti. 4971.	Wiedemann 4872.
Eisendorf 4922.	Klemm in B. 4911.	Satow 4902.	Wi. 10 4942.
Erged. d. Allg. Bauzeitung 4879.	Koch in Rost. 4896.	Schab. 4909.	Wi. inter in G. 4925.
Erged. d. Nord. Allg. Zeitung" in Berlin 4892.	Köhler in Sp. 4983.	Schlesinger & Sp. 4900. 4935.	Wittwer 4915.
Gütlich 4926.	Korn in V. 4982.	Schmidt in D. 4960.	v. Zabern 4950.
	Kottkampf 4898.	Schmid in Szw. 4940.	Schönter in Raf. 4937.
	Kötting 4939.	Schönter in Raf. 4937.	

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.